

Presseinformation

Datum: 05. Juni 2024

Roto Außenausstattung: Erfrischend kühl unter dem Dach

Bad Mergentheim – Wenn die Sommermonate nahestehen, brauchen Dachgeschossbewohner wirksame Lösungen, um die Wohlfühltemperatur in ihren Räumen zu wahren. Mit dem Außenrollladen, dem Außenrollo Screen und der Außenmarkise für Roto Dachfenster finden Profis montagefreundliche Möglichkeiten, um Hitze zuverlässig abzuwehren.

Von innen montiert, von außen geschützt mit dem Roto Außenrollladen

Maximalen Hitzeschutz und bei Bedarf vollständige Verdunkelung erreichen Profis mit dem Roto Außenrollladen für Designo und RotoQ Dachfenster. Mit doppelwandigen Alu-Lamellen fängt er sommerliche Wärmeeinwirkungen schon vor der Scheibe ab. Die Premiumlösung wird in wenigen Einzelteilen ausgeliefert, zusammengesteckt und ohne zu bohren am Dachfenster angebracht. Je nach Kundenwunsch lässt sie sich manuell, elektrisch durch den Anschluss an das Stromnetz mit kabelgebundenem Taster oder über Funk mittels Fernbedienung bedienen. Bei der Solar-Variante wird die Stromversorgung durch ein Solarmodul und einen wiederaufladbaren Akku mit „Easy Charge“-Funktion gewährleistet. Wenn nötig, kann der Kunde den Akku selbst entnehmen und per Micro-USB-Kabel aufladen. Die Bedienung erfolgt durch einen im Lieferumfang enthaltenen, bereits eingelernten Wandsender.

In der Designo Ausführung sind frische Luft und Tageslicht jederzeit sichergestellt: Das Dachfenster ist immer uneingeschränkt bedienbar. Bei geschlossenem RotoQ Außenrollladen lässt sich das Fenster zum Lüften einige Zentimeter öffnen.

Stoff für den Sonnenschutz: Außenrollladen und Außenmarkise

Alternativen zu Alu-Lamellen und vollständiger Verdunkelung bieten das Roto Außenrollo Screen und die Roto Außenmarkise mit witterungsbeständigem Stoffbehang. Sie lassen blendfreies Tageslicht weiterhin in die Räume, während sie großer Hitze Einhalt gebieten.

Das Außenrollo Screen wird in wenigen Handgriffen unter der Verblechung des Dachfensters montiert und schützt dann die ganze Saison zuverlässig vor Wärme. Dazu bringen Profis das Dachfenster einfach in die Putzstellung und hängen die Außenausstattung an den Haltekrallen an der Unterseite des Fensterflügels ein. Sinken die Temperaturen wieder, lässt sich das Außenrollo Screen genauso einfach aushängen und bis zum nächsten Sommer verstauen.

Bei der Roto Außenmarkise aus Glasfasergewebe steigt der Komfort für Anwender: Sie lässt sich elektrisch durch den Anschluss an das Stromnetz mit kabelgebundenem Taster oder über Funk mittels Fernbedienung öffnen und schließen. Im Lieferumfang der Variante Solar ist ein eingelernter Wandsender enthalten. Für die Montage ist ebenfalls kein Einsatz auf dem Dach notwendig; der Einbau gelingt in kurzer Zeit von innen.

Presseinformation



Maximalen Hitzeschutz und bei Bedarf vollständige Verdunkelung erreichen Profis für ihre Kunden mit dem Roto Außenrollladen für Designo und RotoQ Dachfenster.

Foto: Roto Frank Dachsystem-Technologie
001_Roto DST_Außenrollladen.jpg



Die Roto Außenmarkise wird einfach in kurzer Zeit eingebaut. Auch das Öffnen und Schließen gelingt besonders komfortabel.

Foto: Roto Frank Dachsystem-Technologie
002_Roto DST_Außenmarkise.jpg



Das Außenrollo Screen wird in wenigen Handgriffen unter der Verblechung des Dachfensters montiert und schützt dann zuverlässig vor Wärme.

Foto: Roto Frank Dachsystem-Technologie
003_Roto DST_Außenrollo Screen.jpg

Über Roto Frank Dachsystem-Technologie

Roto Frank Dachsystem-Technologie (DST) ist eine von drei eigenständigen Divisionen innerhalb der Roto Gruppe. Das Unternehmen mit Sitz in Bad Mergentheim beschäftigt insgesamt rund 1.300 Mitarbeiter und gehört zu den führenden europäischen Dachfenster-Herstellern. Das Produktportfolio umfasst außerdem Flachdachfenster, Ausstattung, Dachausstiege und Bodentreppen. Renommiertere Auszeichnungen unterstreichen die hohe Fertigungs-, Prozess- und Sortimentsqualität. So wurden zum Beispiel die Kunststofffenster RotoQ sowie Roto Designo R8 als Sieger in Vergleichstests des TÜV Rheinland ermittelt. Zur Roto Gruppe: Sie geht zurück auf die Gründung durch Wilhelm Frank im Jahre 1935, befindet sich auch heute noch zu 100 Prozent in Familienbesitz, erzielt mit weltweit mehr als 5.000



Presseinformation

Mitarbeitern jährlich einen Umsatz von 885 Mio. Euro und hat ihren zentralen Standort in Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart. Dort ist der Sitz der Roto Frank Holding AG sowie der beiden übrigen Divisionen Roto Frank Fenster- und Türtechnologie (FTT) und Roto Frank Professional Service (RPS).

Pressekontakt

Roto Pressestelle

Telefon +49 7931 5490-475

Telefax +49 7931 5490-90 475

presse@rotofrank.com

www.roto-dachfenster.de